

**RS OGH 1974/7/11 7Ob133/74,
7Ob115/75, 7Ob136/75, 7Ob9/80,
7Ob33/91, 7Ob276/01s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.07.1974

Norm

AKHB Art8 Abs1 Z1

VersVG §6 Abs3 B1

VK 1995 Art7.3.2

Rechtssatz

Die Unterlassung der Anzeige wegen anscheinender Geringfügigkeit des Schadens schließt die Annahme vorsätzlicher Obliegenheitsverletzung nicht aus.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 133/74
Entscheidungstext OGH 11.07.1974 7 Ob 133/74
Veröff: SZ 47/89 = VersR 1975,721
- 7 Ob 115/75
Entscheidungstext OGH 19.06.1975 7 Ob 115/75
Veröff: ZVR 1976/36 S 39 = VersR 1976,1196
- 7 Ob 136/75
Entscheidungstext OGH 10.07.1975 7 Ob 136/75
Veröff: ZVR 1976/238 S 257
- 7 Ob 9/80
Entscheidungstext OGH 10.04.1980 7 Ob 9/80
Beisatz: Die Vorsätzlichkeit einer Obliegenheitsverletzung nach Art 8 Abs 1 Z 1 AKBH folgt ausnahmsweise dann nicht schon aus der Verwirklichung des äußeren Tatbestandes, wenn der Geschädigte zu erkennen gibt, daß aus einer offensichtlich minimalen Verletzung Versicherungsansprüche nicht zu erwarten sind (erg zu 7 Ob 215/70, 7 Ob 133/74). (T1) Veröff: SZ 53/55 = JBI 1981,101
- 7 Ob 33/91
Entscheidungstext OGH 30.01.1992 7 Ob 33/91
Auch; Veröff: VersR 1993,127
- 7 Ob 276/01s
Entscheidungstext OGH 17.04.2002 7 Ob 276/01s
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0080714

Dokumentnummer

JJR_19740711_OGH0002_0070OB00133_7400000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at